



LA MOBILITÉ EST EN NOUS

Brüssel, 9. Juli 2020

EU-Mobilitätspaket angenommen: Entscheidender Schritt für mehr Wettbewerbsgleichheit im europäischen Straßengüterverkehr

Das „Common Office“ in Brüssel von FNTR (Frankreich), BGL (Deutschland) und NLA (Nordische Staaten) begrüßt die neuen europäischen Sozial- und Marktvorschriften und erwartet eine zügige Umsetzung

Heute hat das Europäische Parlament das Mobilitätspaket nach schwierigen und langwierigen Verhandlungen endlich verabschiedet. Neue Vorschriften werden bessere Wettbewerbsbedingungen, klarere und einheitlichere EU-Vorschriften für die Entsendung von Fahrern, eine bessere Bekämpfung illegaler Praktiken sowie sozialere Vorschriften für die Ruhezeiten der Fahrer gewährleisten.

„Dies ist ein sehr positiver Tag für den europäischen Straßengüterverkehr. Dieses Paket wird Briefkastenfirmen, Sozialdumping und systematischen Kobotage-Operationen ein Ende setzen. Die Fahrer werden nun unter besseren Bedingungen arbeiten. Hierzu zählt auch das europaweit gültige Kabinenverbot für die regelmäßige wöchentliche Ruhezeit. Darüber hinaus können sie häufiger nach Hause zurückkehren, was eine bessere Vereinbarkeit von Beruf und Familie ermöglicht“, sagt **Erik Østergaard (Vorsitzender der NLA und CEO der DTL)**.

„Dies ist das Ergebnis mehrjähriger harter Arbeit und ich freue mich, dass unsere drei Verbände ihren Beitrag dazu in fruchtbarer Zusammenarbeit mit der Europäischen Kommission, Mitgliedern des Europäischen Parlaments und unseren Mitgliedsstaaten geleistet haben“, sagt **Florence Berthelot (CEO von FNTR)**.

„Wir sind mit dem heutigen Ergebnis zufrieden und möchten den Entscheidungsträgern für ihre harte Arbeit in den letzten drei Jahren danken. Die neue Gesetzgebung wird erhebliche und positive Auswirkungen auf den Straßengüterverkehrsmarkt haben. Jetzt müssen wir uns auf die Umsetzung und die effiziente Kontrolle der neuen Regeln konzentrieren“, unterstreicht **Prof. Dr. Dirk Engelhardt (BGL-Vorstandssprecher)**.

Ihr Ansprechpartner: Martin Bulheller 0049.69.79.19.277 oder presse@bgl-ev.de

FNTR ist der führende Verband für Straßengütertransporte in Frankreich mit 5.000 Mitgliedsunternehmen.

BGL ist der führende Verband für Straßengütertransport, Logistik und Entsorgung in Deutschland mit 7.000 verbundenen Mitgliedsunternehmen.

NLA ist die gemeinsame Brüsseler Vertretung der führenden Straßentransportverbände in Schweden, Sveriges Åkeriföretag (SÅ), Dänemark, Dansk Transport og Logistik (DTL) und Norwegen, Norges Lastebileier-Forbund (NLF) in enger Zusammenarbeit mit dem assoziierten Mitglied Finnish Transport and Logistik (SKAL). Die NLA vertritt rund 17.000 Mitgliedsunternehmen.